

Eine Welturaufführung zum Auftakt

Zum 43. Mal stimmen ab Sonntag die Adventskonzerte von Villars-sur-Glâne auf die festliche Zeit ein. Die Cappella Gabetta spielt dabei ein erst kürzlich wiederentdecktes Werk von Antonio Caldara.

Carole Schneuwly

VILLARS-SUR-GLÂNE Diesen Sonntag, am ersten Advent, beginnt die 43. Ausgabe der Adventskonzerte von Villars-sur-Glâne. Zum Auftakt ist die renommierte Cappella Gabetta um die Geschwister Sol und Andres Gabetta zu hören. Das Barockensemble bringt unter anderem eine erst kürzlich wiederentdeckte Weihnachtskantate von Antonio Caldara (1670–1736) als Welturaufführung vors Publikum. Den italienischen Abend ergänzen Werke von Antonio Vivaldi und Evaristo Fellice Dall'Abaco. Gesangssolisten sind die Sopranistin Nuria Rial, die Mezzosopranistin Teresa Iervolino und der Tenor Filippo Mineccia.

Am zweiten Adventssonntag spielt das Zürcher Streichertrio Oreade ein Programm mit Werken von Bach, Stockhausen und Mozart, dargeboten auf Stradivari-Instrumenten. Dieses Konzert wird von der Pfarrei Villars-sur-Glâne unterstützt; der Eintritt ist frei.

Am 15. Dezember sind das Vokalensemble Villars-sur-Glâne



Die Cappella Gabetta präsentiert in Villars-sur-Glâne die Uraufführung einer Weihnachtskantate von Antonio Caldara.

Bild Holger Talinski, zvg

ne und das Prague Symphonic Ensemble zu hören, unter anderem mit der Uraufführung des Stücks «Voices of Earth» von Richard Harvey. Beide Ensembles stehen unter der Leitung von

Jérôme Kuhn, der selber aus Villars-sur-Glâne stammt.

Besonders feierlich wird es schliesslich am 22. Dezember: Dann bringt das Ensemble Vocal de Lausanne unter der Lei-

tung von Daniel Reuss das Deutsche Requiem von Johannes Brahms zur Aufführung. Solisten sind Marie Lys (Sopran), Jean-Luc Waeber (Bartiton), Pierre-Fabien Roubaty

(Klavier) und Philippe Morard (Klavier).

Kirche Villars-sur-Glâne. Cappella Gabetta: So., 1. Dezember, 17 Uhr. Weitere Konzerte am 8., 15. und 22. Dezember. www.concerts-avent.ch